

PRESSEMITTEILUNG

Direktor der Neurologie am Bergmannsheil wird Präsident der DGNB

Ernennung auf dem Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für
Neurowissenschaftliche Begutachtung in Hannover durchgeführt

Bochum, 17. Mai 2022. Prof. Dr. Martin Tegenthoff ist neuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung (DGNB). Der Direktor der Neurologischen Klinik am BG Universitätsklinikum Bergmannsheil wurde Anfang Mai auf der Jahrestagung der wissenschaftlichen Fachgesellschaft in Hannover für zwei Jahre in das Spitzenamt gewählt. „Eine qualitativ hochwertige neurowissenschaftliche Begutachtung ist für die Gesundheitsversorgung essenziell, insbesondere auch für die gesetzliche Unfallversicherung und ihre Institutionen“, sagt Prof. Tegenthoff. „Umso mehr freut es mich, dass ich auch in der neuen Funktion meinen Beitrag leisten kann, um die wissenschaftliche Diskussion in diesem komplexen Themenfeld zu befördern und weiterentwickeln zu können.“

Mehr als 800 Mitglieder aus verschiedenen Fachbereichen

Die DGNB ist eine interdisziplinäre wissenschaftliche Fachgesellschaft mit mehr als 800 Mitgliedern aus den Fachbereichen Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie/Psychotherapie. Wesentliche Ziele der Gesellschaft sind die Förderung der Ausbildung und Qualifizierung auf dem Gebiet der neurowissenschaftlichen Begutachtung sowie die kontinuierliche Entwicklung qualitätssichernder Maßnahmen und die Erarbeitung von Leitlinien und Stellungnahmen zu Fragen der Begutachtung in den genannten Fachgebieten. In diesem Rahmen vergibt die DGNB ein eigenes Gutachter-Zertifikat und veranstaltet regelmäßig mehrfach im Jahr wissenschaftliche Symposien sowie ein Fortbildungscurriculum, das inzwischen von der Bundesärztekammer übernommen wurde.

Weitere Informationen: <https://dgnb-ev.de/>



Bild: Prof. Dr. Martin Tegenthoff - Bildnachweis: BG Universitätsklinikum Bergmannsheil

Über das Bergmannsheil

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil zählt zu den größten Akutkliniken der Maximalversorgung im Ruhrgebiet. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung verunglückter Bergleute begründet, vereint das Bergmannsheil heute 23 hochspezialisierte Kliniken und Fachabteilungen unter einem Dach. Rund 2.200 Beschäftigte stellen die qualifizierte Versorgung von rund 84.000 Patienten pro Jahr sicher. Weitere Informationen: www.bergmannsheil.de

Über die BG Kliniken

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. An 13 Standorten versorgen über 15.000 Beschäftigte mehr als 525.000 Fälle pro Jahr. Damit sind die BG Kliniken der größte öffentlich-rechtliche Krankenhauskonzern in Deutschland. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bg-kliniken.de

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Martin Tegenthoff
Direktor
Neurologische Universitätsklinik
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle de la Camp-Platz 1
44789 Bochum
E-Mail: martin.tegenthoff@bergmannsheil.de

Medienkontakt:

Robin Jopp
Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle de la Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: +49 (0)234 302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de

Melina Jasmine Kalwey
Referentin Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle de la Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: +49 (0)234 302-3597
E-Mail: melina.kalwey@bergmannsheil.de